Fazit

Karl-Heinz Jelinek

Eine künstliche Schaffung und Erhaltung von Offenland gestaltet sich vor dem Hintergrund divergierender gesellschaftlicher Interessen schwierig. Forstverwaltung und Naturschutz haben zwar unterschiedliche Zielsetzungen, im Ergebnis ist dennoch zu erwarten, dass geeignete Offenlandbiotope nicht in hinreichender Menge erhalten oder geschaffen werden können. Erst recht die Landwirtschaft wird keine Flächen für den Schutz gefährdeter Schmetterlinge bereitstellen können. Auch die große Masse der Bevölkerung kann mit dem Wunsch nach landschaftlich schönen Erholungsgebieten kaum zur Durchsetzung von notwendigen Schutzgebieten für Offenlandarten beitragen. Die einzigen Hoffnungsträger sind kleine Initiativen, die mit Hilfe politischer Unterstützung für Erhalt und Neuanlage geeigneter Flächen wirken können.

Karl-Heinz Jelinek
NABU NRW
LFA Entomologie
Idastraße 37
D-51069 Köln
E-Mail: karl-heinz.jelinek@nabu-rhein-erft.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologie heute

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: 26

Autor(en)/Author(s): Jelinek Karl-Heinz

Artikel/Article: Fazit 176